

# **Bildungszielplanung 2025**

## **der Agentur für Arbeit Krefeld sowie der Jobcenter Krefeld und Kreis Viersen**

Die Bildungszielplanung der Agentur für Arbeit Krefeld sowie der Jobcenter Krefeld und Kreis Viersen ist von zentraler Bedeutung, um den stetig wandelnden Anforderungen des Arbeitsmarktes gerecht zu werden. In einer Zeit, die von Mega-Trends wie Digitalisierung, demographischem Wandel und Dekarbonisierung geprägt ist, wird die richtige Bildungs- und Qualifizierungsstrategie immer essenzieller. Unsere gemeinsame Verantwortung besteht darin, die Menschen in unserer Region optimal auf diese Entwicklungen vorzubereiten.

Die Digitalisierung eröffnet Chancen, aber erfordert auch neue Fähigkeiten und Kompetenzen. Der demographische Wandel beeinflusst die Zusammensetzung der Arbeitskräfte und erfordert Maßnahmen zur Integration verschiedener Altersgruppen. Die Dekarbonisierung stellt neue Anforderungen an Berufe und Qualifikationen im Bereich Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Gemeinsam mit unseren Bildungspartnern und Unternehmen setzen wir uns dafür ein, dass diese Herausforderungen zu Chancen für die Menschen in unserer Region werden.

Die Bildungszielplanung ist ein dynamischer Prozess, der auf einer kontinuierlichen Analyse der regionalen Arbeitsmarktsituation basiert. Wir sind stolz darauf, dass wir durch eine enge Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen, Unternehmen und der regionalen Politik eine maßgeschneiderte Bildungsstrategie entwickeln können, die den individuellen Bedürfnissen unserer Bürgerinnen und Bürgern gerecht wird.

Unser Ziel ist es, Beschäftigungschancen zu erhöhen, Arbeitslosigkeit zu reduzieren und die regionale Wirtschaft durch gut ausgebildete Arbeitskräfte zu stärken. Die Bildungszielplanung und der Fokus auf abschlussorientierte Qualifizierung ist dabei ein Schlüsselinstrument, um diesen Zielen näherzukommen.

Dabei berücksichtigen wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und thematisieren auch Förderlücken (in Form von fehlenden Maßnahmeangeboten) in der Bildungsträgerlandschaft. Unser Ziel hierbei ist arbeitsmarktliche Bedürfnisse und Bedarfe der Beteiligten zu reflektieren und damit so viel Fachkraftpotential wie möglich für die Zukunft in der Region zu aktivieren.

Hierbei sind die Potentiale aller Bewerberinnen und Bewerber zu nutzen und für die berufliche Weiterbildung zu erschließen (Geringqualifizierte, Frauen und Alleinerziehende, Ältere, schwerbehinderte Menschen, Migranten/geflüchtete Menschen). Der Schwerpunkt der Weiterbildungsförderung wird jedoch auf die Personengruppe der Geringqualifizierten gelegt. Um allen Gruppen gerecht zu werden, forcieren wir ein breites Spektrum an Maßnahmeformen (Vollzeit/Teilzeit, Hybrid, Präsenz, digital, Teilqualifikationen, betriebliche Einzelumschulungen etc.).

Angesichts der besonderen Lernbedingungen und des individuellen Unterstützungsbedarfes dieses Teilnehmendenpotentials sollen hierzu Grundkompetenzen und umschulungsbegleitende Hilfen (ubH) als Angebote der Lernprozessbegleitung in der Weiterbildungsförderung fest verankert werden.

## **1. Eintrittsplanung**

Vor dem Hintergrund des Fachkräftebedarfs sollen in 2025 insgesamt 2.294 Weiterbildungen realisiert werden.

Davon 1.489 durch die AA Krefeld (698 abschlussorientierte Qualifizierungen), das JC Kreis Viersen plant 305

Weiterbildungen, davon 85 abschlussorientiert, das JC Krefeld 500 Weiterbildungen, davon 145 abschlussorientiert

## 2. Abschlussorientierte **Bildungsziele**

Die Auswahl der Bildungsziele ist an den Bedarfen des Arbeitsmarktes ausgerichtet. Nachfolgend beispielhafte Qualifizierungsschwerpunkte:

Gewerblich-Technisch:

- Fachkraft Lager-Logistik
- Zerspanungsmechaniker/in
- Anlagenmechaniker/in Sanitär - / Heizungs- / und Klimatechnik
- Elektroniker/-in Betriebstechnik
- Industrieelektriker Fachrichtung Betriebstechnik
- Fachkraft für Metalltechnik
- Fachwerker/-in Tiefbau Schwerpunkt Gleisbauarbeiten

IT Branche

- Fachinformatiker/-in Systemintegration
- IT-System-Elektroniker/in

Soziales/Pflege/Gesundheit:

- Pflegefachmann/-frau
- Erzieher/innen

Kaufmännisch:

- Speditionskauffrau/-mann
- Industriekauffrau/-mann
- Einzelhandelskauffrau/-mann
- Kaufmann/-frau E-Commerce oder Digitalisierungsmanagement
- Kaufmann-/frau Bürokommunikation oder Büromanagement
- Kaufmann-/frau Groß und Außenhandel

Alle anderen Bildungsziele sind darüber hinaus immer dann förderbar, wenn die Prüfung des Einzelfalls ergeben hat, dass sich durch die Weiterbildung die Arbeitslosigkeit beenden lässt bzw. die Hilfebedürftigkeit verringert.

Wir danken allen Beteiligten, die an diesem Prozess mitwirken und sind überzeugt, dass wir gemeinsam die Bildungslandschaft in Krefeld und Viersen erfolgreich gestalten können, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen des Arbeitsmarktes gerecht zu werden.

Ihre Agentur für Arbeit Krefeld und die Jobcenter Krefeld und Kreis Viersen



(Matthias Elvenkemper)



(Thomas Becker)



(Franz-Josef Schmitz)